

Bezirksliga Herren Nord

TT WST/Ekern (SG) II : Hundsmühler TV IV
Sonntag, 24.03.2024, 15:00 Uhr

Kein Sieger im Duell TT WST/Ekern (SG) II gegen den Hundsmühler TV IV

Im Spiel der Bezirksliga Herren Nord traf TT WST/Ekern (SG) II am vergangenen Sonntag im 18. Saisonspiel auf den Hundsmühler TV IV. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf nach über 5 Stunden beim 8:8 einen Punkt. Das letzte Match des Tages gewann das Schlussspiel Kathmann / Schwemmler, welches durch diesen Sieg das Unentschieden für den Gast sicherte. Eine sichere Bank für seine Mannschaft war an diesem Tag insbesondere Adrian Schwemmler, der seine Partien allesamt gewann. Bemerkenswert war, dass TT WST/Ekern (SG) II und der Hundsmühler TV IV dieses Match mit mindestens einem Ersatzspieler bestritten.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Völlig ungefährdet war der Sieg von Peiter / Weiers gegen Jobmann / Bartl nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 12:10, 8:11, 11:7, 11:7 nicht verloren. Zwischenzeitlich konnten Schmidt / Nußbicker zwar einen Satz gewinnen, verloren die Partie gegen Kathmann / Schwemmler aber trotzdem mit 1:3. Völlig ungefährdet war derweil wiederum der Sieg von Wessels / Hock gegen Runge / Krüger nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:4, 9:11, 11:6, 11:8 nicht verloren. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Die Anzeigetafel zeigte also ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Marcel Peiter war in der Partie gegen Marian Jobmann nicht zu stoppen und gewann recht klar mit 3:0. Beim Sieg in drei Sätzen gegen Christoph Kathmann zeigte Hendrik Schmidt seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Da gab es nichts zu rütteln. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an den Tisch. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Steffen Weiers beim 11:7, 11:9, 9:11, 11:6 gegen Robin Bartl doch überlegen. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Fünf Sätze lang beharkten sich Moritz Wessels und Adrian Schwemmler, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an die Tische. Stefan Nußbicker konnte Malea Krüger in einem dramatischen Spiel und großer Aufholjagd trotz eines 2:0-Satzrückstandes noch niederringen und somit einen Punkt für das Team beitragen. Ohne Satzgewinn für Jens-Uwe Hock verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Paul Runge. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 6:3. Marcel Peiter bekam seinen Gegner Christoph Kathmann beim klaren 5:11, 4:11, 7:11 nicht richtig in den Griff. Die Saison-Bilanz weist nach diesem Sieg nun 10 Siege und 19 Niederlagen für Kathmann aus. Hendrik Schmidt gelang es am Nachbartisch Marian Jobmann zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Das war nichts für schwache Nerven. Nach gewonnenem ersten Satz gab Steffen Weiers das Spiel gegen Adrian Schwemmler noch aus der Hand und verlor mit 1:3. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 7:5. 2 Sätze lang fand Moritz Wessels gegen Robin Bartl keine Mittel, bevor er sich umstellte und das Spiel im Anschluss doch noch mit 3:2 gewann. Mit diesem Sieg verbesserte Wessels seine Bilanz auf 9:9 in dieser Saison. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Stefan Nußbicker eine Niederlage in vier Sätzen gegen Paul Runge kassierte. 6:6 (Nußbicker) bzw. 2:3 (Runge) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Ausschließlich einen Satzerfolg verbuchte Jens-Uwe Hock bei seiner Niederlage gegen Malea Krüger. Durch diesen Spielausgang liegen die Saison-Bilanzen nun bei 1:6 für Hock und 1:3 für Krüger seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im

abschließenden Schlussspiel war die Spannung nun zu greifen. Peiter / Weiers verloren ihr Spiel gegen Kathmann / Schwemmler unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 0:3. Somit trennte man sich unentschieden.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team TT WST/Ekern (SG) II die Saison mit einem Punkteverhältnis von 8:28 bei 3 Saison-Siegen, 13 Niederlagen und 2 Unentschieden ab. Für die Mannschaft des Hundsmühler TV IV geht es stattdessen am 27.03.2024 gegen den VfB Oldenburg nochmal um Punkte.

Statistik:

TT WST/Ekern (SG) II

Doppel: Peiter / Weiers 1:1, Schmidt / Nußbicker 0:1, Wessels / Hock 1:0

Einzel: M. Peiter 1:1, H. Schmidt 2:0, S. Weiers 1:1, M. Wessels 1:1, S. Nußbicker 1:1, J. Hock 0:2

Hundsmühler TV IV

Doppel: Kathmann / Schwemmler 2:0, Jobmann / Bartl 0:1, Runge / Krüger 0:1

Einzel: C. Kathmann 1:1, M. Jobmann 0:2, A. Schwemmler 2:0, R. Bartl 0:2, P. Runge 2:0, M. Krüger 1:1